

## T 87 - Die Siedlungen der Walser

**Mustermaisässe im Gauertal**

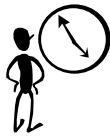
**Montag, 01.10.2007**

Maisäss waren für lange bäuerlich genutzten Siedlungen, um das Vieh im Frühjahr und im Herbst auf die mittleren Höhenlagen zu bringen, bevor die Hochalpen besetzt wurden. Im Gauertal wurden einige dieser Maisäss-Siedlungen restauriert und dienen heute als Beispiel für die damalige Bau- und Lebensform.

**Wanderroute:** Matschwitz (1520 m) – Wachter's Dieja (1625 m) – Plazadels – Matschwitz



**Gehzeit:** 3 Std.  
**Wanderkategorie:** 2  
**Wanderführer:** Hedi Blum



**Treffpunkt:**  
12.50 Uhr beim „Wandertreff“ am Bahnhof Schruns  
Abfahrt mit Hochjochbahn 09.00



**Abfahrt:** 13.05, Tschagguns 13.09, Latschau an 13.20  
Montafonerbahn 09.03, Tschagguns 09.05, Vandans 09.10



**Ausrüstung:** Gute, über Knöchel reichende Wanderschuhe mit Profilsohle, Rucksack, Windanorak, warme Jacke oder Pullover, Sonnenschutz und -brille, Getränk, Jause, persönliche Medikamente, wenn erforderlich. Event. Wanderstöcke, sie entlasten die Gelenke.



**Anmeldungen:** Im örtlichen Tourismusbüro bis spätestens 17 Uhr des Vortages der Wanderung mit Angabe des Namens, der Personenanzahl, der Unterkunft und der Zustiegstelle.

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt! Der/die Wanderführer/in kann aber kurzfristig eine witterungsbedingte Änderung des Tourenzieles oder der Route aus Sicherheitsgründen vornehmen. Abgangszeit und Treffpunkt bleiben unverändert, wenn nichts anderes mitgeteilt wird.

Für Gäste mit der **MONTAFONER GÄSTEKARTE** ist die Teilnahme an der Wanderung kostenlos. Diese erhalten Sie von Ihrem Quartiergeber. Bitte nehmen Sie die Karte zur Wanderung mit, die Wanderführer sind zur Kontrolle verpflichtet. Teilnehmer ohne Montafoner Gästekarte bezahlen einen Unkostenbeitrag von € 10,-- für Tages- und € 5,-- für Halbtageswanderungen.

## T 234 – Der Wasserweg von Gaschurn nach Partenen

**Die Ill und ihre heutige Nutzung**

**Montag, 01.10.2007**

Die Ill war einst ein wilder Bergbach, wurde durch die Vorarlberger Illwerke gezähmt und liefert heute wertvollen Spitzenstrom für ganz Europa.



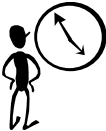
**Wanderroute:**

Gaschurn – Rifabecken – Partenen mit Besuch des Schauraumes im Kraftwerk. der VIW

**Gehzeit:** 2 ½ Std.

**Wanderkategorie:** 1

**Wanderführer:** Otto Rudigier



**Treffpunkt:**

13.00 St.Gallenkirch (Wanderführer kommt in Gaschurn)

13.30 Gaschurn



**Abfahrt:**

13.20 ab St.Gallenkirch PA, 13.30 an Gaschurn/Ort



**Ausrüstung:** Gute, über Knöchel reichende Wanderschuhe mit Profilsohle, Rucksack, Windanorak, warme Jacke oder Pullover, Getränk, persönliche Medikamente, wenn erforderlich. Eventl. Wanderstöcke, sie entlasten die Gelenke.



**Anmeldungen:** Im örtlichen Tourismusbüro bis spätestens 10 Uhr des Tages der Wanderung mit Angabe des Namens, der Personenanzahl und der Unterkunft.

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt! Der/die Wanderführer/in kann aber kurzfristig eine witterungsbedingte Änderung des Tourenzieles oder der Route aus Sicherheitsgründen vornehmen. Abgangszeit und Treffpunkt bleiben unverändert, wenn nichts anderes mitgeteilt wird.

Für Gäste mit der **MONTAFONER GÄSTEKARTE** ist die Teilnahme an der Wanderung kostenlos. Diese erhalten Sie von Ihrem Quartiergeber. Bitte nehmen Sie die Karte zur Wanderung mit, die Wanderführer sind zur Kontrolle verpflichtet. Teilnehmer ohne Montafoner Gästekarte bezahlen einen Unkostenbeitrag von € 10,-- für Tages- und € 5,-- für Halbtageswanderungen.

## T 11 - Vom Sonnenbalkon ins Tal

**Bartholomäberg - Graves –  
Valleu - Hof – Vandans**

**Dienstag, 02.10.2007**

Diese Wanderung führt in weniger begangenes Gebiet, ist aber trotzdem sehr interessant und lohnenswert. Auf 1236 m, hoch über dem Graveser Tobel liegt Valleu, einst dauernd bewohnte Hochsiedlung, heute nur mehr Maisäss mit Kirchlein. Besonders fesselnd ist hier der Blick auf die nahe Vandanser Steinwand und auf die Rätikongipfel.



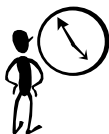
**Wanderroute:**

Bartholomäberg/Kirche (1087 m) - Lutt - Graves - Valleu (1236 m) - Marentes - Vandans (650 m)

**Gehzeit:** 4 Std.

**Wanderkategorie:** 2, Jause mitnehmen

**Wanderführer:** Christl Tschugmell



**Treffpunkt:**

8.50 beim „Wandertreff“ am Bahnhof Schruns



**Abfahrt:**

9.05 Uhr, Bartholomäberg/Kirche an 9.18



**Ausrüstung:** Gute, über Knöchel reichende Wanderschuhe mit Profilsohle, Rucksack, Sonnenbrille und Sonnenschutz mit entsprechendem Faktor, Kopfbedeckung, Regenschutz, Windanorak, warme Jacke oder Pullover, Getränk, persönliche Medikamente, wenn erforderlich, Eventl. Wanderstöcke, sie entlasten die Gelenke.



**Anmeldungen:** Im örtlichen Tourismusbüro bis spätestens 17 Uhr des Vortages der Wanderung mit Angabe des Namens, der Personenzahl und der Unterkunft.

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt! Der/die Wanderführer/in kann aber kurzfristig eine witterungsbedingte Änderung des Tourenzieles oder der Route aus Sicherheitsgründen vornehmen. Abgangszeit und Treffpunkt bleiben unverändert, wenn nichts anderes mitgeteilt wird.

Für Gäste mit der **MONTAFONER GÄSTEKARTE** ist die Teilnahme an der Wanderung kostenlos. Diese erhalten Sie von Ihrem Quartiergeber. Bitte nehmen Sie die Karte zur Wanderung mit, die Wanderführer sind zur Kontrolle verpflichtet. Teilnehmer ohne Montafoner Gästekarte bezahlen einen Unkostenbeitrag von € 10,-- für Tages- und € 5,-- für Halbtageswanderungen.

## T 211 - Zum Gandasee

### Über den Schafberg zum Gandasee und nach Gargellen

Mittwoch, 03.10.2007

„Augen der Berge“ nennt man die vielen kleinen Bergseen im Montafon, die meist mit glasklarem Wasser in einer herrlichen Berglandschaft eingebettet sind. Bei gutem Wetter und günstigem Sonnenstand spiegelt sich die mächtige Madrisa im See, dominierender Hausberg der Gargellner.



#### Wanderroute:

Schafberg/Bergstation (2150 m) - Gafienjoch (2415 m) - Gandasee - Obwaldhütte - Gargellen (1423 m)

**Gehzeit:** 4 Std. (Jause mitnehmen!)

**Wanderkategorie:** 2

**Wanderführer:** Alfred Danna



#### Treffpunkt:

8.15 Tourismusbüro Gaschurn  
(Wanderführer steigt in St. Gallenkirch zu)

9.00 Tourismusbüro St. Gallenkirch

8.55 Bahnhof Schruns

#### Abfahrt:

8.28 Gaschurn, 8.38 St.Gallenkirch Postamt,

9.20 St.G./Valiserabahn, Gargellen an 9.36



**Ausrüstung:** Gute, über Knöchel reichende Wanderschuhe mit Profilsohle, Rucksack, Windanorak, warme Jacke oder Pullover, Getränk, persönliche Medikamente, wenn erforderlich. Eventl. Wanderstöcke, sie entlasten die Gelenke.



**Anmeldungen:** Im örtlichen Tourismusbüro bis spätestens 17 Uhr des Vortages der Wanderung mit Angabe des Namens, der Personenanzahl und der Unterkunft.

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt! Der/die Wanderführer/in kann aber kurzfristig eine witterungsbedingte Änderung des Tourenzieles oder der Route aus Sicherheitsgründen vornehmen. Abgangszeit und Treffpunkt bleiben unverändert, wenn nichts anderes mitgeteilt wird.

Für Gäste mit der **MONTAFONER GÄSTEKARTE** ist die Teilnahme an der Wanderung kostenlos. Diese erhalten Sie von Ihrem Quartiergeber. Bitte nehmen Sie die Karte zur Wanderung mit, die Wanderführer sind zur Kontrolle verpflichtet. Teilnehmer ohne Montafoner Gästekarte bezahlen einen Unkostenbeitrag von € 10,-- für Tages- und € 5,-- für Halbtageswanderungen.

## T 94 - Vom Schafberg über den Täscher

**Schafberg – Täscher – Gargellen**

**Donnerstag, 04.10.2007**

Eine Genussstour in der herrlichen Landschaft von Gargellen, wenig begangen und beherrscht vom Anblick der mächtigen Madrisa, ausgesucht von Christl.



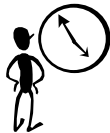
**Wanderroute:**

Schafberg (2130 m) – Täli – Täscher – Rongg Alpe – Gargellen (1430 m)

**Gehzeit:** 3 ½ Std.

**Wanderkategorie:** 2, Jause mitnehmen!

**Wanderführer:** Christl Tschugmell



**Treffpunkt:**

08.50 Uhr beim „Wandertreff“ am Bahnhof Schruns



**Abfahrt:**

Schruns 09.05, St. Gallenkirch/Valiserabahn 09.21, Gargellen an 09.40, Auffahrt mit der Schafbergbahn.



**Ausrüstung:** Gute, über Knöchel reichende Wanderschuhe mit Profilsohle, Rucksack, Sonnenbrille und Sonnenschutz mit entsprechendem Faktor, Kopfbedeckung, Regenschutz, Windanorak, warme Jacke oder Pullover, Getränk, persönliche Medikamente, wenn erforderlich, Eventl. Wanderstöcke, sie entlasten die Gelenke.



**Anmeldungen:** Im örtlichen Tourismusbüro bis spätestens 17 Uhr des Vortages der Wanderung mit Angabe des Namens, der Personenzahl und der Unterkunft.

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt! Der/die Wanderführer/in kann aber kurzfristig eine witterungsbedingte Änderung des Tourenzieles oder der Route aus Sicherheitsgründen vornehmen. Abgangszeit und Treffpunkt bleiben unverändert, wenn nichts anderes mitgeteilt wird.

Für Gäste mit der **MONTAFONER GÄSTEKARTE** ist die Teilnahme an der Wanderung kostenlos. Diese erhalten Sie von Ihrem Quartiergeber. Bitte nehmen Sie die Karte zur Wanderung mit, die Wanderführer sind zur Kontrolle verpflichtet. Teilnehmer ohne Montafoner Gästekarte bezahlen einen Unkostenbeitrag von € 10,-- für Tages- und € 5,-- für Halbtageswanderungen.

## T 206 - Kräuterfibel

**Lernen Sie die Kraft  
der heimischen Kräuter kennen**

**Freitag, 05.10.2007**

Auf einem kurzen Rundgang können Sie die wunderbare Wirkung und einige Besonderheiten der heimischen Pflanzenwelt kennen lernen. Nicht nur für die Schönheit sondern auch für die Gesundheit sind die heilsamen Kräuter nicht mehr wegzudenken.

Wie heißt es so schön - gegen alles ist ein Kraut gewachsen!



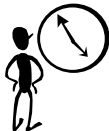
**Wanderroute:**

Die Wanderführerin Angelika richtet sich nach der Natur und weiß, wo gerade die interessantesten Plätze sind.

**Gehzeit:** 2 - 3 Std.

**Wanderkategorie:** 1

**Wanderführer:** Angelika Thaler



**Treffpunkt:** 9.15 Tourismusbüro Gaschurn

(Wanderführerin ist in St. Gallenkirch)

9.30 Tourismusbüro St. Gallenkirch



**Abfahrt:** 9.28 Gaschurn, 9.38 an St. Gallenkirch; 9.05 ab Schruns, 9.20 an St. Gallenkirch

**Start:** 09.45 Uhr



**Ausrüstung:** Leichte Wanderschuhe mit Profilsohle, Regenschutz oder Windanorak, eventl. kleiner Rucksack mit Getränk.



**Anmeldungen:** Im örtlichen Tourismusbüro bis spätestens 17 Uhr des Vortages der Wanderung mit Angabe des Namens, der Personenanzahl und der Unterkunft.

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt! Der/die Wanderführer/in kann aber kurzfristig eine witterungsbedingte Änderung des Tourenzieles oder der Route aus Sicherheitsgründen vornehmen. Abgangszeit und Treffpunkt bleiben unverändert, wenn nichts anderes mitgeteilt wird.

Für Gäste mit der **MONTAFONER GÄSTEKARTE** ist die Teilnahme an der Wanderung kostenlos. Diese erhalten Sie von Ihrem Quartiergeber. Bitte nehmen Sie die Karte zur Wanderung mit, die Wanderführer sind zur Kontrolle verpflichtet. Teilnehmer ohne Montafoner Gästekarte bezahlen einen Unkostenbeitrag von € 10,-- für Tages- und € 5,-- für Halbtageswanderungen.

## T 85 - Auf alten Wegen

**Zum Sonnenbalkon Bartholomäberg**

**Montag, 08.10.2007**

Die Wanderung führt über eine sehr interessante Route und vorbei am Kapuzinerkloster Gauenstein zur schönen Pfarrkirche von Bartholomäberg.



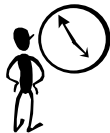
**Wanderroute:**

Schruns (700m) – Gauenstein – Batschief – Bartholomäberg (1087m).

**Gehzeit:** 3 ½ Std. inkl. Rückweg über eine andere Route

**Wanderkategorie:** 2

**Wanderführer:** Hedi Blum



**Treffpunkt:**

12.50 Uhr beim „Wandertreff“ am Bahnhof Schruns



**Start:**

13.00 Uhr



**Ausrüstung:** Leichte Wanderschuhe mit Profilsohle, Sonnenbrille und Sonnenschutz mit entsprechendem Faktor, Regenschutz, Windanorak, Getränk, persönliche Medikamente, wenn erforderlich.



**Anmeldungen:** Im örtlichen Tourismusbüro bis spätestens 10 Uhr am Tag der Wanderung mit Angabe des Namens, der Personenzahl und der Unterkunft.

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt! Der/die Wanderführer/in kann aber kurzfristig eine witterungsbedingte Änderung des Tourenzieles oder der Route aus Sicherheitsgründen vornehmen. Abgangszeit und Treffpunkt bleiben unverändert, wenn nichts anderes mitgeteilt wird.

Für Gäste mit der **MONTAFONER GÄSTEKARTE** ist die Teilnahme an der Wanderung kostenlos. Diese erhalten Sie von Ihrem Quartiergeber. Bitte nehmen Sie die Karte zur Wanderung mit, die Wanderführer sind zur Kontrolle verpflichtet. Teilnehmer ohne Montafoner Gästekarte bezahlen einen Unkostenbeitrag von € 10,-- für Tages- und € 5,-- für Halbtageswanderungen.

## T 245 - Der Rundwanderweg St.Gallenkirch

**Ein Rundgang durch St. Gallenkirch**

**Montag, 08.10.2007**

Lernen Sie St. Gallenkirch und seine Umgebung kennen! Der Ort und seine Entstehungsgeschichte, seine traditionellen Gewerbe- und Gastwirtsbetriebe und das Leben der Bergbauern im Laufe der Jahrhunderte bringen Ihnen Ihren Urlaubsort näher.



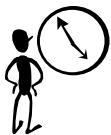
**Wanderroute:**

Im Ortsbereich St. Gallenkirch

**Gehzeit bzw. Dauer:** 2 – 3 Std.

**Wanderkategorie:** 1

**Wanderführer:** Elisabeth Mangard



**Treffpunkt:** 13.15 Tourismusbüro Gaschurn

(Wanderführer ist in St. Gallenkirch)

13.30 St. Gallenkirch Tourismusbüro



**Abfahrt:** 13.20 ab Gaschurn, an St. Gallenkirch PA 13.30



**Ausrüstung:** Leichte Wanderschuhe mit Profilsohle, Sonnenbrille und Sonnenschutz mit entsprechendem Faktor, Regenschutz, Windanorak, Getränk, persönliche Medikamente, wenn erforderlich.



**Anmeldungen:** Im örtlichen Tourismusbüro bis spätestens 10 Uhr des Tages der Wanderung mit Angabe des Namens, der Personenzahl und der Unterkunft.

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt! Der/die Wanderführer/in kann aber kurzfristig eine witterungsbedingte Änderung des Tourenzieles oder der Route aus Sicherheitsgründen vornehmen. Abgangszeit und Treffpunkt bleiben unverändert, wenn nichts anderes mitgeteilt wird.

Für Gäste mit der **MONTAFONER GÄSTEKARTE** ist die Teilnahme an der Wanderung kostenlos. Diese erhalten Sie von Ihrem Quartiergeber. Bitte nehmen Sie die Karte zur Wanderung mit, die Wanderführer sind zur Kontrolle verpflichtet. Teilnehmer ohne Montafoner Gästekarte bezahlen einen Unkostenbeitrag von € 10,-- für Tages- und € 5,-- für Halbtageswanderungen.

## T 08 - Silbertal - Tal der stürzenden Wasser

### Kristberg - Wasserstubental - Fellimännle – Silbertal

**Dienstag, 09.10.2007**

Wasser, dieses uralte Naturelement hat seit Jahrtausenden unsere Erde geformt und verändert. Es prägt auch heute noch unsere Berge und Täler, wenn auch der Mensch mehr und mehr versucht, Wasser zu zähmen. Die Litz, ein Seitenbach der Ill ist der letzte größere Bergbach im Montafon, welcher noch größtenteils naturbelassen seine Wildheit zeigen kann. Burtschabach, Gretschbach oder Teufelsbach sind weitere Bergbäche im Silbertal, die besonders im Frühsommer zur Zeit der Schneeschmelze auf den Bergen - hoffentlich noch lange - schäumend zu Tale stürzen.

**Wanderroute:**

Kristberg (1443 m)- Wildried (1562 m)- Untere Wasserstubenalpe - Starkes Eck - Fellimännle - Silbertal (890 m).

Einkehrmöglichkeit im Gh. Fellimännle



**Gehzeit:** 5 Std.

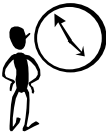
**Wanderkategorie:** 2, Jause mitnehmen

**Wanderführer:** Hedi Blum



**Treffpunkt:**

8.50 beim „Wandertreff“ am Bahnhof Schruns



**Abfahrt:**

9.05 Uhr, Zustiegstelle Silbertal Kristbergbahn 9.15



**Ausrüstung:** Gute, über Knöchel reichende Wanderschuhe mit Profilsohle, Rucksack, Sonnenbrille und Sonnenschutz mit entsprechendem Faktor, Kopfbedeckung, Regenschutz, Windanorak, warme Jacke oder Pullover, Getränk, persönliche Medikamente, wenn erforderlich, Eventl. Wanderstöcke, sie entlasten die Gelenke.



**Anmeldungen:** Im örtlichen Tourismusbüro bis spätestens 17 Uhr des Vortages der Wanderung mit Angabe des Namens, der Personenzahl und der Unterkunft.



Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt! Der/die Wanderführer/in kann aber kurzfristig eine witterungsbedingte Änderung des Tourenzieles oder der Route aus Sicherheitsgründen vornehmen. Abgangszeit und Treffpunkt bleiben unverändert, wenn nichts anderes mitgeteilt wird.

Für Gäste mit der **MONTAFONER GÄSTEKARTE** ist die Teilnahme an der Wanderung kostenlos. Diese erhalten Sie von Ihrem Quartiergeber. Bitte nehmen Sie die Karte zur Wanderung mit, die Wanderführer sind zur Kontrolle verpflichtet. Teilnehmer ohne Montafoner Gästekarte bezahlen einen Unkostenbeitrag von € 10,-- für Tages- und € 5,-- für Halbtageswanderungen.

## T 216 - Auf den Rossberg

**Vom Hochjoch auf den Rossberg  
und über Netza nach St.Gallenkirch**

**Mittwoch, 10.10.2007**

Ein Stück des bekannten „Wormser Höhenweges“, der Rossberg mit seiner herrlichen Aussicht und die alten Maisässhäuser am Retourweg sind die Höhepunkte dieser Wanderung.



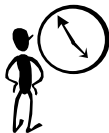
**Wanderroute:**

Sennigrat (2200 m) - Kreuzjoch - Wormser Höhenweg - Rossberg (2183 m) - Alpe Netza - Maisäss Netza und Montiel - St.Gallenkirch (884 m)

**Gehzeit:** 6 Std.

**Wanderkategorie:** 3, Jause mitnehmen

**Wanderführerin:** Alfred Danna



**Treffpunkt:**

8.15 Tourismusbüro Gaschurn  
(Wanderführer ist in St.Gallenkirch)  
8.30 Tourismusbüro St.Gallenkirch  
8.55 Hochjochbahn Talstation



**Abfahrt:**

8.28 ab Gaschurn, 8.38 ab St.Gallenkirch PA nach Schruns und mit Hochjochbahn bis Sennigrat.



**Ausrüstung:** Gute, über Knöchel reichende Wanderschuhe mit Profilsohle, Rucksack, Sonnenbrille und Sonnenschutz mit entsprechendem Faktor, Kopfbedeckung, Regenschutz, Windanorak, warme Jacke oder Pullover, Getränk, persönliche Medikamente, wenn erforderlich, Eventl. Wanderstöcke, sie entlasten die Gelenke.



**Anmeldungen:** Im örtlichen Tourismusbüro bis spätestens 17 Uhr des Vortages der Wanderung mit Angabe des Namens, der Personenzahl und der Unterkunft.

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt! Der/die Wanderführer/in kann aber kurzfristig eine witterungsbedingte Änderung des Tourenzieles oder der Route aus Sicherheitsgründen vornehmen. Abgangszeit und Treffpunkt bleiben unverändert, wenn nichts anderes mitgeteilt wird.

Für Gäste mit der **MONTAFONER GÄSTEKARTE** ist die Teilnahme an der Wanderung kostenlos. Diese erhalten Sie von Ihrem Quartiergeber. Bitte nehmen Sie die Karte zur Wanderung mit, die Wanderführer sind zur Kontrolle verpflichtet. Teilnehmer ohne Montafoner Gästekarte bezahlen einen Unkostenbeitrag von € 10,-- für Tages- und € 5,-- für Halbtageswanderungen.

## T 05 - Der Weg des Erzes

BergAktiv

**Von Innerberg zum Kristberg**

**Donnerstag, 11.10.2007**

Der Name Kristberg kommt nicht von Christus, sondern wird von „cresta“ = Bergkamm abgeleitet. Über den Kristberg wurde ein Teil des Erzes, welches am Bartholomäberg und im Silbertal abgebaut wurde, in das Klostertal zur Verhüttung gebracht. Ganzaleita ist ein schöner Aussichtspunkt in das Klostertal und auf die südlichsten Lechtaler Alpen. Auf dem Kristberg steht die älteste Kirche des Montafon, die von Bergknappen errichtete St. Agatha-Kirche.

### **Wanderroute:**

Innerberg/Gh. Mühle (1151 m) - Botzis - Amas Legi - Fulataia - Ganzaleita (1607 m) - Kristberg (1430 m) - Innerberg/Gh. Mühle (1151 m)

Einkehrmöglichkeit im Gasthaus Kristberg oder Knappastoba



**Gehzeit:** 5 Std.

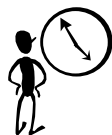
**Wanderkategorie:** 2, kleine Jause mitnehmen

**Wanderführer:** Christl Tschugmell



**Treffpunkt:**

8.50 beim „Wandertreff“ am Bahnhof Schruns



**Abfahrt:**

9.05 Uhr, Zustiegstellen Bartholomäberg/Kirche 9.20, Innerberg an 9.25



**Ausrüstung:** Gute, über Knöchel reichende Wanderschuhe mit Profilsohle, Rucksack, Sonnenbrille und Sonnenschutz mit entsprechendem Faktor, Kopfbedeckung, Regenschutz, Windanorak, warme Jacke oder Pullover, Getränk, persönliche Medikamente, wenn erforderlich, Eventl. Wanderstöcke, sie entlasten die Gelenke.



**Anmeldungen:** Im örtlichen Tourismusbüro bis spätestens 17 Uhr des Vortages der Wanderung mit Angabe des Namens, der Personenzahl und der Unterkunft.



Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt! Der/die Wanderführer/in kann aber kurzfristig eine witterungsbedingte Änderung des Tourenzieles oder der Route aus Sicherheitsgründen vornehmen. Abgangszeit und Treffpunkt bleiben unverändert, wenn nichts anderes mitgeteilt wird.

Für Gäste mit der **MONTAFONER GÄSTEKARTE** ist die Teilnahme an der Wanderung kostenlos. Diese erhalten Sie von Ihrem Quartiergeber. Bitte nehmen Sie die Karte zur Wanderung mit, die Wanderführer sind zur Kontrolle verpflichtet. Teilnehmer ohne Montafoner Gästekarte bezahlen einen Unkostenbeitrag von € 10,-- für Tages- und € 5,-- für Halbtageswanderungen.

## T 230 - Maisäss Ganeu

**Maisäss-Geschichten im Garneratal**

**Freitag, 12.10.2007**

Maisäss sind alte Alpsiedlungen der Montafoner Bauern, wo sie im Frühjahr und Herbst mit ihrem Vieh lebten, wenn auf den hochgelegenen Alpweiden noch Schnee lag oder kein Gras mehr wuchs. Ganeu ist eine dieser Maisäss-Siedlungen. Im Garneratal wurde vor einigen Jahren der bekannte Film „Schlafes Bruder“ gedreht.



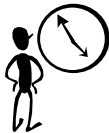
**Wanderroute:**

Gaschurn (1000 m) – Ganeu (1400 m) – Garneratal – Lifinar (1625 m) – Rehsee – Märchenwiese – Gaschurn (1000 m)

**Gehzeit:** 4 ½ - 5 Std., Jause mitnehmen!

**Wanderkategorie:** 2

**Wanderführer:** Otto Rudigier



**Treffpunkt:**

9.00 Tourismusbüro St.Gallenkirch

9.20 Talstation Versettlabahn, Gaschurn



**Abfahrt:**

St. Gallenkirch PA 9.20, Gaschurn/Versettlabahn an 9.30



**Ausrüstung:** Gute, über Knöchel reichende Wanderschuhe mit Profilsohle, Rucksack, Windanorak, warme Jacke oder Pullover, Getränk, persönliche Medikamente, wenn erforderlich. Eventl. Wanderstöcke, sie entlasten die Gelenke.



**Anmeldungen:** Im örtlichen Tourismusbüro bis spätestens 17 Uhr des Vortages der Wanderung mit Angabe des Namens, der Personenanzahl und der Unterkunft.

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt! Der/die Wanderführer/in kann aber kurzfristig eine witterungsbedingte Änderung des Tourenzieles oder der Route aus Sicherheitsgründen vornehmen. Abgangszeit und Treffpunkt bleiben unverändert, wenn nichts anderes mitgeteilt wird.

Für Gäste mit der **MONTAFONER GÄSTEKARTE** ist die Teilnahme an der Wanderung kostenlos. Diese erhalten Sie von Ihrem Quartiergeber. Bitte nehmen Sie die Karte zur Wanderung mit, die Wanderführer sind zur Kontrolle verpflichtet. Teilnehmer ohne Montafoner Gästekarte bezahlen einen Unkostenbeitrag von € 10,-- für Tages- und € 5,-- für Halbtageswanderungen.

## T 61 - Die Goldschlüssel und Anderes

### Geschichtliche Wanderung Schruns – Tschagguns

Montag, 15.10.2007

Am Gebäude des Montafoner Heimatmuseums sieht man markant ein Wappen, es ist das Wappen des Tales Montafon und es sind die gekreuzten Schlüssel des Papstes. Weitere geschichtlich interessante Orte sind die „alte Lodenfabrik“, das traditionelle Gasthaus Löwen in Tschagguns, die Illuferverbauung zwischen Schruns und Tschagguns, das alte Montafonerhaus im Veltlinerweg oder das Gerichtsgebäude.



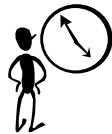
#### Wanderroute:

Schruns - Litzpromenade - Tschagguns - Schwimmbad - Veltlinerweg - Gerichtsweg - Kirchplatz

**Gehzeit:** 3 Std.

**Wanderkategorie:** 1

**Wanderführer:** Hedi Blum



**Treffpunkt:** 12.50 beim „Wandertreff“ am Bahnhof Schruns



**Abgang:** 13 Uhr



**Ausrüstung:** Leichte Wanderschuhe mit Profilsohle, Sonnenbrille und Sonnenschutz mit entsprechendem Faktor, Regenschutz, Windanorak, Getränk, persönliche Medikamente, wenn erforderlich.



**Anmeldungen:** Im örtlichen Tourismusbüro bis spätestens 10 Uhr des Tages der Wanderung mit Angabe des Namens, der Personenzahl und der Unterkunft.

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt! Der/die Wanderführer/in kann aber kurzfristig eine witterungsbedingte Änderung des Tourenzieles oder der Route aus Sicherheitsgründen vornehmen. Abgangszeit und Treffpunkt bleiben unverändert, wenn nichts anderes mitgeteilt wird.

Für Gäste mit der **MONTAFONER GÄSTEKARTE** ist die Teilnahme an der Wanderung kostenlos. Diese erhalten Sie von Ihrem Quartiergeber. Bitte nehmen Sie die Karte zur Wanderung mit, die Wanderführer sind zur Kontrolle verpflichtet. Teilnehmer ohne Montafoner Gästekarte bezahlen einen Unkostenbeitrag von € 10,-- für Tages- und € 5,-- für Halbtageswanderungen.

## T 246 - Gaschurn

### Ein Bergdorf und seine Geschichte

**Montag, 15.10.2007**

Das Bergdorf Gaschurn, seit 1585 eigene Pfarrei und heute ein blühender Tourismusort, hat eine lange und bewegte Geschichte. Lukas Tschofen war einer der markanten Persönlichkeiten des Ortes oder Viktoria Keßler, die Hoteliersfrau und Pionierin des Fremdenverkehrs im Montafon. Was war früher die Bedeutung der Tanzlaube, wie kam es zur Erbauung der Kapelle „Maria im Schnee“ und wer malte die Bilder in der Pfarrkirche? All das erfahren Sie bei einem informativen Rundgang.

#### **Wanderroute:**

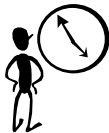
Im Ortsbereich Gaschurn



**Gehzeit bzw. Dauer:** 2 – 3 Std.

**Wanderkategorie:** 1

**Wanderführer:** Otto Rudigier



#### **Treffpunkt:**

St. Gallenkirch 13.00 (Wanderführer ist in Gaschurn)

Gaschurn Tourismusbüro: 13.30



#### **Abfahrt:**

13.20 ab St. Gallenkirch, 13.30 an Gaschurn



**Ausrüstung:** Leichte Wanderschuhe mit Profilsohle, Sonnenbrille und Sonnenschutz mit entsprechendem Faktor, Regenschutz, Windanorak, Getränk, persönliche Medikamente, wenn erforderlich.



**Anmeldungen:** Im örtlichen Tourismusbüro bis spätestens 10 Uhr des Tages der Wanderung mit Angabe des Namens, der Personenzahl und der Unterkunft.

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt! Der/die Wanderführer/in kann aber kurzfristig eine witterungsbedingte Änderung des Tourenzieles oder der Route aus Sicherheitsgründen vornehmen. Abgangszeit und Treffpunkt bleiben unverändert, wenn nichts anderes mitgeteilt wird.

Für Gäste mit der **MONTAFONER GÄSTEKARTE** ist die Teilnahme an der Wanderung kostenlos. Diese erhalten Sie von Ihrem Quartiergeber. Bitte nehmen Sie die Karte zur Wanderung mit, die Wanderführer sind zur Kontrolle verpflichtet. Teilnehmer ohne Montafoner Gästekarte bezahlen einen Unkostenbeitrag von € 10,-- für Tages- und € 5,-- für Halbtageswanderungen.

# T 83 - Der Römerweg

## Der Römerweg im Klostertal von Braz nach Bludenz

**Dienstag, 16.10.2007**

Sie wandern ein Stück jenes Weges, den schon die alten Römer über den Arlberg und durch das Klostertal nach Bludenz gingen. Später waren es Kaiser, Könige, ein Papst, Soldaten, Händler und viele andere. Die wilde Alfenz machte den Weg im Talgrund unmöglich, weshalb die Reisenden den Weg über die Almein und den Rungeliner Wald suchten.



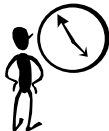
### **Wanderroute:**

Braz (708m) – Almein – Gaststigele (850m) – Rungeliner Wald – Bludenz (570m)

**Gehzeit:** 3 ½ Std.

**Wanderkategorie:** 2

**Wanderführer:** Christl Tschugmell



### **Treffpunkt:**

9.50 Uhr beim „Wandertreff“ am Bahnhof Schruns



### **Abfahrt:**

Schruns 10.03, Tschagguns 10.05, Vandans 10.10, Bludenz (Bus) 10.37



**Ausrüstung:** Gute, über Knöchel reichende Wanderschuhe mit Profilsohle, Rucksack, Windanorak, warme Jacke oder Pullover, Sonnenschutz und -brille, Getränk, Jause, persönliche Medikamente, wenn erforderlich. Event. Wanderstöcke, sie entlasten die Gelenke.



**Anmeldungen:** Im örtlichen Tourismusbüro bis spätestens 17 Uhr des Vortages der Wanderung mit Angabe des Namens, der Personenanzahl, der Unterkunft und der Zustiegstelle.

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt! Der/die Wanderführer/in kann aber kurzfristig eine witterungsbedingte Änderung des Tourenzieles oder der Route aus Sicherheitsgründen vornehmen. Abgangszeit und Treffpunkt bleiben unverändert, wenn nichts anderes mitgeteilt wird.

Für Gäste mit der **MONTAFONER GÄSTEKARTE** ist die Teilnahme an der Wanderung kostenlos. Diese erhalten Sie von Ihrem Quartiergeber. Bitte nehmen Sie die Karte zur Wanderung mit, die Wanderführer sind zur Kontrolle verpflichtet. Teilnehmer ohne Montafoner Gästekarte bezahlen einen Unkostenbeitrag von € 10,-- für Tages- und € 5,-- für Halbtageswanderungen.

## T 203 - Zum Maisäss Montiel

**St. Gallenkirch – Maisäß Montiel –  
St. Gallenkirch**

**Mittwoch, 17.10.2007**

Die sonnigen, nach Süden gerichteten Hänge und Terrassen zwischen 1300 und 1600 m Höhe haben die Bauern aus St. Gallenkirch und Gortipohl jahrhundertlang für die Alpwirtschaft genutzt. Die alten Holzhütten sind bäuerliche Kultur des Tales.



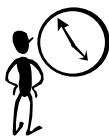
**Wanderroute:**

St. Gallenkirch (884 m) - Schoder - Maisäss Montiel ( 1370 m)  
- Bödner Kapelle - St. Gallenkirch

**Gehzeit:** 4 Std.

**Wanderkategorie:** 2

**Wanderführer:** Alfred Danna



**Treffpunkt:**

8.15 Tourismusbüro Gaschurn  
(Wanderführer ist in St. Gallenkirch)

8.50 beim Tourismusbüro in St. Gallenkirch



**Abfahrt:**

8.28 Gaschurn, St. Gallenkirch PA an 8.38

Start: 9.00 Uhr



**Ausrüstung:** Gute, über Knöchel reichende Wanderschuhe mit Profilsohle, Rucksack, Windanorak, warme Jacke oder Pullover, Getränk, persönliche Medikamente, wenn erforderlich. Eventl. Wanderstöcke, sie entlasten die Gelenke.



**Anmeldungen:** Im örtlichen Tourismusbüro bis spätestens 17 Uhr des Vortages der Wanderung mit Angabe des Namens, der Personenanzahl und der Unterkunft.

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt! Der/die Wanderführer/in kann aber kurzfristig eine witterungsbedingte Änderung des Tourenzieles oder der Route aus Sicherheitsgründen vornehmen. Abgangszeit und Treffpunkt bleiben unverändert, wenn nichts anderes mitgeteilt wird.

Für Gäste mit der **MONTAFONER GÄSTEKARTE** ist die Teilnahme an der Wanderung kostenlos. Diese erhalten Sie von Ihrem Quartiergeber. Bitte nehmen Sie die Karte zur Wanderung mit, die Wanderführer sind zur Kontrolle verpflichtet. Teilnehmer ohne Montafoner Gästekarte bezahlen einen Unkostenbeitrag von € 10,-- für Tages- und € 5,-- für Halbtageswanderungen.

## T 75 - Muttersberg

**Zur Frassen Hütte**

**Donnerstag, 18.10.2007**

Die neue Seilbahn auf den Hausberg von Bludenz mit dem herrlichen Wandergebiet um den Aussichtsberg des Hohen Frassen hat viele Möglichkeiten erschlossen und eine richtige Renaissance dieser beliebten Wanderregion ausgelöst. Einheimische wie Gäste schätzen die schöne Wanderung zur Frassen Hütte und das Panorama vom nahen Gipfel des Hohen Frassen.

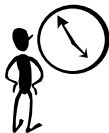
**Wanderroute:** Muttersberg (1400 m) – Frassen Hütte (1725 m) – Hoher Frassen (1979 m) – Muttersberg



**Gehzeit:** 3 – 4 Std.

**Wanderkategorie:** 2

**Wanderführer:** Christl Tschugmell



**Treffpunkt:**

08.50 Uhr beim „Wandertreff“ am Bahnhof Schruns



**Abfahrt:**

Montafonerbahn 09.03, Tschagguns 09.05, Vandans 09.10



**Ausrüstung:** Gute, über Knöchel reichende Wanderschuhe mit Profilssole, Rucksack, Windanorak, warme Jacke oder Pullover, Sonnenschutz und -brille, Getränk, Jause, persönliche Medikamente, wenn erforderlich. Event. Wanderstöcke, sie entlasten die Gelenke.



**Anmeldungen:** Im örtlichen Tourismusbüro bis spätestens 17 Uhr des Vortages der Wanderung mit Angabe des Namens, der Personenanzahl, der Unterkunft und der Zustiegstelle.

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt! Der/die Wanderführer/in kann aber kurzfristig eine witterungsbedingte Änderung des Tourenzieles oder der Route aus Sicherheitsgründen vornehmen. Abgangszeit und Treffpunkt bleiben unverändert, wenn nichts anderes mitgeteilt wird.

Für Gäste mit der **MONTAFONER GÄSTEKARTE** ist die Teilnahme an der Wanderung kostenlos. Diese erhalten Sie von Ihrem Quartiergeber. Bitte nehmen Sie die Karte zur Wanderung mit, die Wanderführer sind zur Kontrolle verpflichtet. Teilnehmer ohne Montafoner Gästekarte bezahlen einen Unkostenbeitrag von € 10,-- für Tages- und € 5,-- für Halbtageswanderungen.

## T 206 - Kräuterfibel

### Lernen Sie die Kraft der heimischen Kräuter kennen

**Freitag, 19.10.2007**

Auf einem kurzen Rundgang können Sie die wunderbare Wirkung und einige Besonderheiten der heimischen Pflanzenwelt kennen lernen. Nicht nur für die Schönheit sondern auch für die Gesundheit sind die heilsamen Kräuter nicht mehr wegzudenken.

Wie heißt es so schön - gegen alles ist ein Kraut gewachsen!



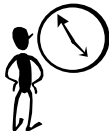
#### **Wanderroute:**

Die Wanderführerin Angelika richtet sich nach der Natur und weiß, wo gerade die interessantesten Plätze sind.

**Gehzeit:** 2 - 3 Std.

**Wanderkategorie:** 1

**Wanderführer:** Angelika Thaler



**Treffpunkt:** 9.15 Tourismusbüro Gaschurn

(Wanderführerin ist in St. Gallenkirch)

9.30 Tourismusbüro St. Gallenkirch



**Abfahrt:** 9.28 Gaschurn, 9.38 an St. Gallenkirch; 9.05 ab Schruns, 9.20 an St. Gallenkirch

**Start:** 09.45 Uhr



**Ausrüstung:** Leichte Wanderschuhe mit Profilsohle, Regenschutz oder Windanorak, eventl. kleiner Rucksack mit Getränk.



**Anmeldungen:** Im örtlichen Tourismusbüro bis spätestens 17 Uhr des Vortages der Wanderung mit Angabe des Namens, der Personenanzahl und der Unterkunft.

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt! Der/die Wanderführer/in kann aber kurzfristig eine witterungsbedingte Änderung des Tourenzieles oder der Route aus Sicherheitsgründen vornehmen. Abgangszeit und Treffpunkt bleiben unverändert, wenn nichts anderes mitgeteilt wird.

Für Gäste mit der **MONTAFONER GÄSTEKARTE** ist die Teilnahme an der Wanderung kostenlos. Diese erhalten Sie von Ihrem Quartiergeber. Bitte nehmen Sie die Karte zur Wanderung mit, die Wanderführer sind zur Kontrolle verpflichtet. Teilnehmer ohne Montafoner Gästekarte bezahlen einen Unkostenbeitrag von € 10,-- für Tages- und € 5,-- für Halbtageswanderungen.

## T 40 - Botanische Wanderung

**Vom Kropfen nach Schruns**

**Montag, 22.10.2007**

Hedi, unsere Blumen- und Kräuterspezialistin kennt viele Plätze, wo es interessante Pflanzen und Kräuter zu finden gibt. Sie weiss auch, wozu viele dieser Alpenkräuter verwendet werden und welche heilende Wirkung sie haben.

**Wanderroute:**

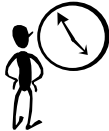
Kropfen (1335 m) – Brif – Schruns (700 m)



**Gehzeit:** 4 Std.

**Wanderkategorie:** 2

**Wanderführerin:** Hedi Blum



**Treffpunkt:**

12.50 beim „Wandertreff“ am Bahnhof Schruns

**Abfahrt:** 13.00 Uhr mit der Hochjochbahn



**Ausrüstung:** Gute, über Knöchel reichende Wanderschuhe mit Profilsohle, Rucksack, Sonnenbrille und Sonnenschutz mit entsprechendem Faktor, Kopfbedeckung, Regenschutz, Windanorak, warme Jacke oder Pullover, Getränk, persönliche Medikamente, wenn erforderlich, Eventl. Wanderstöcke, sie entlasten die Gelenke.



**Anmeldungen:** Im örtlichen Tourismusbüro bis spätestens 10 Uhr am Tag der Wanderung mit Angabe des Namens, der Personenzahl und der Unterkunft.

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt! Der/die Wanderführer/in kann aber kurzfristig eine witterungsbedingte Änderung des Tourenzieles oder der Route aus Sicherheitsgründen vornehmen. Abgangszeit und Treffpunkt bleiben unverändert, wenn nichts anderes mitgeteilt wird.

Für Gäste mit der **MONTAFONER GÄSTEKARTE** ist die Teilnahme an der Wanderung kostenlos. Diese erhalten Sie von Ihrem Quartiergeber. Bitte nehmen Sie die Karte zur Wanderung mit, die Wanderführer sind zur Kontrolle verpflichtet. Teilnehmer ohne Montafoner Gästekarte bezahlen einen Unkostenbeitrag von € 10,-- für Tages- und € 5,-- für Halbtageswanderungen.

## T 245 - Der Rundwanderweg St.Gallenkirch

**Ein Rundgang durch St. Gallenkirch**

**Montag, 22.10.2007**

Lernen Sie St. Gallenkirch und seine Umgebung kennen! Der Ort und seine Entstehungsgeschichte, seine traditionellen Gewerbe- und Gastwirtsbetriebe und das Leben der Bergbauern im Laufe der Jahrhunderte bringen Ihnen Ihren Urlaubsort näher.



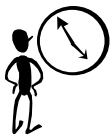
**Wanderroute:**

Im Ortsbereich St. Gallenkirch

**Gehzeit bzw. Dauer:** 2 – 3 Std.

**Wanderkategorie:** 1

**Wanderführer:** Elisabeth Mangard



**Treffpunkt:** 13.15 Tourismusbüro Gaschurn

(Wanderführer ist in St. Gallenkirch)

13.30 St. Gallenkirch Tourismusbüro



**Abfahrt:** 13.20 ab Gaschurn, an St. Gallenkirch PA 13.30



**Ausrüstung:** Leichte Wanderschuhe mit Profilsohle, Sonnenbrille und Sonnenschutz mit entsprechendem Faktor, Regenschutz, Windanorak, Getränk, persönliche Medikamente, wenn erforderlich.



**Anmeldungen:** Im örtlichen Tourismusbüro bis spätestens 10 Uhr des Tages der Wanderung mit Angabe des Namens, der Personenzahl und der Unterkunft.

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt! Der/die Wanderführer/in kann aber kurzfristig eine witterungsbedingte Änderung des Tourenzieles oder der Route aus Sicherheitsgründen vornehmen. Abgangszeit und Treffpunkt bleiben unverändert, wenn nichts anderes mitgeteilt wird.

Für Gäste mit der **MONTAFONER GÄSTEKARTE** ist die Teilnahme an der Wanderung kostenlos. Diese erhalten Sie von Ihrem Quartiergeber. Bitte nehmen Sie die Karte zur Wanderung mit, die Wanderführer sind zur Kontrolle verpflichtet. Teilnehmer ohne Montafoner Gästekarte bezahlen einen Unkostenbeitrag von € 10,-- für Tages- und € 5,-- für Halbtageswanderungen.

## T 31 - Höhenwanderung am Sonnenbalkon

**Vom Bartholomäberg über  
Sasella nach Innerberg**

**Dienstag, 23.10.2007**

Diese Wanderung über den Sonnenbalkon Bartholomäberg mit dem stets wechselnden Panorama zu den Gipfeln des Rätikon begeistert immer wieder. Man geht durch ehemaliges Bergbauggebiet, wo vor 500 Jahren die Knappen unter mühevoller Arbeit Eisen und Kupfer abbauten, kommt zum Fritzenssee, kreuzt den „Geologischen Lehrwanderweg“, wo über 300 Millionen Jahre Erdgeschichte dargestellt werden und kommt an Maisäss-Siedlungen vorbei.



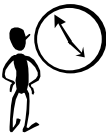
**Wanderroute:**

Bartholomäberg/Kirche (1087 m) - Fritzenssee (1450 m) - Botzis - Innerberg (1151 m)

**Gehzeit:** 3 Std.

**Wanderkategorie:** 2, kleine Jause mitnehmen

**Wanderführer:** Hedi Blum



**Treffpunkt:**

12.50 beim „Wandertreff“ am Bahnhof Schruns



**Abfahrt:**

13.05 Uhr, Bartholomäberg/Kirche an 13.18



**Ausrüstung:** Gute, über Knöchel reichende Wanderschuhe mit Profilsohle, Rucksack, Sonnenbrille und Sonnenschutz mit entsprechendem Faktor, Kopfbedeckung, Regenschutz, Windanorak, warme Jacke oder Pullover, Getränk, persönliche Medikamente, wenn erforderlich, Eventl. Wanderstöcke, sie entlasten die Gelenke.



**Anmeldungen:** Im örtlichen Tourismusbüro bis spätestens 17 Uhr des Vortages der Wanderung mit Angabe des Namens, der Personenzahl und der Unterkunft.

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt! Der/die Wanderführer/in kann aber kurzfristig eine witterungsbedingte Änderung des Tourenzieles oder der Route aus Sicherheitsgründen vornehmen. Abgangszeit und Treffpunkt bleiben unverändert, wenn nichts anderes mitgeteilt wird.

Für Gäste mit der **MONTAFONER GÄSTEKARTE** ist die Teilnahme an der Wanderung kostenlos. Diese erhalten Sie von Ihrem Quartiergeber. Bitte nehmen Sie die Karte zur Wanderung mit, die Wanderführer sind zur Kontrolle verpflichtet. Teilnehmer ohne Montafoner Gästekarte bezahlen einen Unkostenbeitrag von € 10,-- für Tages- und € 5,-- für Halbtageswanderungen.

## T 205 - Zum Maisäss Tanafreida

**St.Gallenkirch-Tanafreida-St.Gallenkirch** **Mittwoch, 24.10.2007**

Tanafreida ist eine der Maisäss-Siedlungen zwischen 1300 und 1600 m Höhe, welche jahrhundertlang die Bauern aus St. Gallenkirch und Gortipohl für ihre Alpwirtschaft nutzten. Die alten, sonnengebräunten Holzhütten sind bäuerliche Kultur des Tales. Schön ist der Blick vom Maisäss gegen Süden zum Gargellental und zur Madrisa.



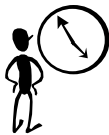
**Wanderroute:**

St. Gallenkirch (884 m) - Blenischau - Tanafreida (1353 m) - St. Gallenkirch

**Gehzeit:** 4 Std.

**Wanderkategorie:** 2

**Wanderführer:** Alfred Danna



**Treffpunkt:** 8.15 Tourismusbüro Gaschurn

(Wanderführer ist in St. Gallenkirch)

8.50 Tourismusbüro St. Gallenkirch



**Abfahrt:**

8.28 Gaschurn, 8.38 an St. Gallenkirch

Start: 9.00 Uhr



**Ausrüstung:** Gute, über Knöchel reichende Wanderschuhe mit Profilsohle, Rucksack, Windanorak, warme Jacke oder Pullover, Getränk, persönliche Medikamente, wenn erforderlich. Eventl. Wanderstöcke, sie entlasten die Gelenke.



**Anmeldungen:** Im örtlichen Tourismusbüro bis spätestens 17 Uhr des Vortages der Wanderung mit Angabe des Namens, der Personenanzahl und der Unterkunft.

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt! Der/die Wanderführer/in kann aber kurzfristig eine witterungsbedingte Änderung des Tourenzieles oder der Route aus Sicherheitsgründen vornehmen. Abgangszeit und Treffpunkt bleiben unverändert, wenn nichts anderes mitgeteilt wird.

Für Gäste mit der **MONTAFONER GÄSTEKARTE** ist die Teilnahme an der Wanderung kostenlos. Diese erhalten Sie von Ihrem Quartiergeber. Bitte nehmen Sie die Karte zur Wanderung mit, die Wanderführer sind zur Kontrolle verpflichtet. Teilnehmer ohne Montafoner Gästekarte bezahlen einen Unkostenbeitrag von € 10,-- für Tages- und € 5,-- für Halbtageswanderungen.

## T 65 - KAPUZINERKLOSTER GAUENSTEIN

**Schruns – Gauenstein –  
Obergantschier – Vandans**

**Donnerstag, 25.10.2007**

Eine besinnliche Wanderung oberhalb von Schruns, vorbei am Kapuzinerkloster Gauenstein mit schönen Ausblicken auf die herbstliche Landschaft im Montafon.

**Wanderroute:**

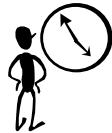
Schruns – Gauenstein – Obergantschier – Vandans



**Gehzeit:** 2 ½ Std.

**Wanderkategorie:** 1

**Wanderführerin:** Christl Tschugmell



**Treffpunkt:**

12.50 „Wandertreff“ am Bahnhof Schruns

**Start:** 13.00



**Ausrüstung:** Leichte Wanderschuhe mit Profilsohle, Sonnenbrille und -schutz, Regenschutz, Anorak, persönliche Medikamente, wenn erforderlich.



**Anmeldungen:** Im örtlichen Tourismusbüro bis spätestens 10 Uhr des Tages der Wanderung mit Angabe des Namens, der Personenanzahl und der Unterkunft.

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt! Der/die Wanderführer/in kann aber kurzfristig eine witterungsbedingte Änderung des Tourenzieles oder der Route aus Sicherheitsgründen vornehmen. Abgangszeit und Treffpunkt bleiben unverändert, wenn nichts anderes mitgeteilt wird.

Für Gäste mit der **MONTAFONER GÄSTEKARTE** ist die Teilnahme an der Wanderung kostenlos. Diese erhalten Sie von Ihrem Quartiergeber. Bitte nehmen Sie die Karte zur Wanderung mit, die Wanderführer sind zur Kontrolle verpflichtet. Teilnehmer ohne Montafoner Gästekarte bezahlen einen Unkostenbeitrag von € 10,-- für Tages- und € 5,-- für Halbtageswanderungen.

## T 204 - Zu den rauschenden Wasser von Ganifer

**Partenen - Ganifer - Partenen**

**Freitag, 26.10.2007**

Aus dem schönen Verbeltal kommt der gleichnamige Bach und stürzt sich wild und schäumend durch das „Ganifer“ der Ill zu. Die Wanderung ist landschaftlich besonders beeindruckend.

### **Wanderroute:**

Partenen (1050 m) - Loch - Ganifer (1447 m) - Partenen.



**Gehzeit:** 4 Std.

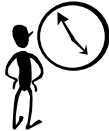
**Wanderkategorie:** 2

**Wanderführer:** Otto Rudigier

### **Treffpunkt:**

9.00 Tourismusbüro St.Gallenkirch

9.20 Tourismusbüro Gaschurn Wanderführer kommt mit dem Bus aus St.Gallenkirch



### **Abfahrt:**

9.20 ab St.Gallenkirch, 9.25 Gortipohl, 9.30 Gaschurn, Partenen an 9.41



**Ausrüstung:** Gute, über Knöchel reichende Wanderschuhe mit Profilsohle, Rucksack, Windanorak, warme Jacke oder Pullover, Sonnenschutz und -brille, Getränk, Jause, persönliche Medikamente, wenn erforderlich. Event. Wanderstöcke, sie entlasten die Gelenke.



**Anmeldungen:** Im örtlichen Tourismusbüro bis spätestens 17 Uhr des Vortages der Wanderung mit Angabe des Namens, der Personenanzahl, der Unterkunft und der Zustiegstelle.



Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt! Der/die Wanderführer/in kann aber kurzfristig eine witterungsbedingte Änderung des Tourenzieles oder der Route aus Sicherheitsgründen vornehmen. Abgangszeit und Treffpunkt bleiben unverändert, wenn nichts anderes mitgeteilt wird.

Für Gäste mit der **MONTAFONER GÄSTEKARTE** ist die Teilnahme an der Wanderung kostenlos. Diese erhalten Sie von Ihrem Quartiergeber. Bitte nehmen Sie die Karte zur Wanderung mit, die Wanderführer sind zur Kontrolle verpflichtet. Teilnehmer ohne Montafoner Gästekarte bezahlen einen Unkostenbeitrag von € 10,-- für Tages- und € 5,-- für Halbtageswanderungen.

## T 45 - Botanische Wanderung

**Von Gauenstein nach Vandans/St.Anton**

**Montag, 29.10.2007**

Hedi, unsere Blumen- und Kräuterspezialistin wird die endgültige Route so festlegen, dass sie die schönsten Plätze mit interessanten Pflanzen zeigen kann. Dabei erzählt sie, wozu man die verschiedenen Kräuter verwendet und welche heilende Wirkung sie haben.



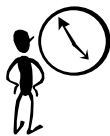
**Wanderroute:**

Schruns - Montjola - Kloster Gauenstein - Buxwald - Ausserböden - Bahnhof Vandans/St.Anton

**Gehzeit:** 3 - 4 Std.

**Wanderkategorie:** 1

**Wanderführerin:** Hedi Blum



**Treffpunkt:**

12.50 beim „Wandertreff“ am Bahnhof Schruns

**Start:** 13.00 Uhr



**Ausrüstung:** Gute, über Knöchel reichende Wanderschuhe mit Profilsohle, Rucksack, Sonnenbrille und Sonnenschutz mit entsprechendem Faktor, Kopfbedeckung, Regenschutz, Windanorak, warme Jacke oder Pullover, Getränk, persönliche Medikamente, wenn erforderlich, Eventl. Wanderstöcke, sie entlasten die Gelenke.



**Anmeldungen:** Im örtlichen Tourismusbüro bis spätestens 10 Uhr am Tag der Wanderung mit Angabe des Namens, der Personenzahl und der Unterkunft.

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt! Der/die Wanderführer/in kann aber kurzfristig eine witterungsbedingte Änderung des Tourenzieles oder der Route aus Sicherheitsgründen vornehmen. Abgangszeit und Treffpunkt bleiben unverändert, wenn nichts anderes mitgeteilt wird.

Für Gäste mit der **MONTAFONER GÄSTEKARTE** ist die Teilnahme an der Wanderung kostenlos. Diese erhalten Sie von Ihrem Quartiergeber. Bitte nehmen Sie die Karte zur Wanderung mit, die Wanderführer sind zur Kontrolle verpflichtet. Teilnehmer ohne Montafoner Gästekarte bezahlen einen Unkostenbeitrag von € 10,-- für Tages- und € 5,-- für Halbtageswanderungen.

## T 246 - Gaschurn

### Ein Bergdorf und seine Geschichte

**Montag, 29.10.2007**

Das Bergdorf Gaschurn, seit 1585 eigene Pfarrei und heute ein blühender Tourismusort, hat eine lange und bewegte Geschichte. Lukas Tschofen war einer der markanten Persönlichkeiten des Ortes oder Viktoria Keßler, die Hoteliersfrau und Pionierin des Fremdenverkehrs im Montafon. Was war früher die Bedeutung der Tanzlaube, wie kam es zur Erbauung der Kapelle „Maria im Schnee“ und wer malte die Bilder in der Pfarrkirche? All das erfahren Sie bei einem informativen Rundgang.

#### **Wanderroute:**

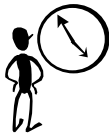
Im Ortsbereich Gaschurn



**Gehzeit bzw. Dauer:** 2 – 3 Std.

**Wanderkategorie:** 1

**Wanderführer:** Otto Rudigier



#### **Treffpunkt:**

St. Gallenkirch 13.00 (Wanderführer ist in Gaschurn)

Gaschurn Tourismusbüro: 13.30



#### **Abfahrt:**

13.20 ab St. Gallenkirch, 13.30 an Gaschurn



**Ausrüstung:** Leichte Wanderschuhe mit Profilsohle, Sonnenbrille und Sonnenschutz mit entsprechendem Faktor, Regenschutz, Windanorak, Getränk, persönliche Medikamente, wenn erforderlich.



**Anmeldungen:** Im örtlichen Tourismusbüro bis spätestens 10 Uhr des Tages der Wanderung mit Angabe des Namens, der Personenzahl und der Unterkunft.

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt! Der/die Wanderführer/in kann aber kurzfristig eine witterungsbedingte Änderung des Tourenzieles oder der Route aus Sicherheitsgründen vornehmen. Abgangszeit und Treffpunkt bleiben unverändert, wenn nichts anderes mitgeteilt wird.

Für Gäste mit der **MONTAFONER GÄSTEKARTE** ist die Teilnahme an der Wanderung kostenlos. Diese erhalten Sie von Ihrem Quartiergeber. Bitte nehmen Sie die Karte zur Wanderung mit, die Wanderführer sind zur Kontrolle verpflichtet. Teilnehmer ohne Montafoner Gästekarte bezahlen einen Unkostenbeitrag von € 10,-- für Tages- und € 5,-- für Halbtageswanderungen.

## T 70 - Buchwaldweg

**Ein gemütlicher Orientierungsspaziergang      Dienstag, 30.10.2007**

---

Der Weg entlang dem landschaftlich schönen Buchwald und weiter über den Armenhausbühel zur Montjola und über Gauenstein zur Ortsmitte von Schruns ist die beste Gelegenheit, sich über die Umgebung von Schruns ein erstes Bild zu machen und dabei so manches über die Geschichte zu erfahren.



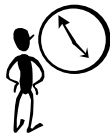
**Wanderroute:**

Schruns-Ort – Buchwald – Montjola – Gauenstein – Schruns

**Gehzeit:** 3 Std.

**Wanderkategorie:** 1

**Wanderführer:** Christl Tschugmell



**Treffpunkt:**

09.50 „Wandertreff“ am Bahnhof Schruns



**Ausrüstung:**

Leichte Wanderschuhe mit Profilsohle, Sonnenbrille und –  
schutz, Regenschutz, Anorak, persönliche Medikamente, wenn  
erforderlich.



**Anmeldungen:** Im örtlichen Tourismusbüro bis spätestens 10  
Uhr des Tages der Wanderung mit Angabe des Namens, der  
Personenanzahl und der Unterkunft.

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt! Der/die Wanderführer/in kann aber kurzfristig eine witterungsbedingte Änderung des Tourenzieles oder der Route aus Sicherheitsgründen vornehmen. Abgangszeit und Treffpunkt bleiben unverändert, wenn nichts anderes mitgeteilt wird.

Für Gäste mit der **MONTAFONER GÄSTEKARTE** ist die Teilnahme an der Wanderung kostenlos. Diese erhalten Sie von Ihrem Quartiergeber. Bitte nehmen Sie die Karte zur Wanderung mit, die Wanderführer sind zur Kontrolle verpflichtet. Teilnehmer ohne Montafoner Gästekarte bezahlen einen Unkostenbeitrag von € 10,-- für Tages- und € 5,-- für Halbtageswanderungen.

## T 232 - Maisässwanderung

**Die Maisäss-Siedlungen  
von St.Gallenkirch und Gortipohl**

**Mittwoch, 31.10.2007**

Die Maisäss-Siedlungen sind alte bäuerliche Kultursiedlungen und waren stets für die Bewirtschaftung im Frühjahr und Herbst gedacht. Einige Namen dieser Maisässe haben rätoromanischen Ursprung, einem Teil der früheren Montafoner Bevölkerung, wie Montiel, Monigg oder Tanafreida.



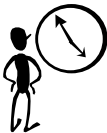
**Wanderroute:**

St.Gallenkirch (870 m) – Montiel – Obere Netza Alpe (1854 m)  
– Monigg-Maisäss – Gortipohl (906 m)

**Gehzeit:** 5 ½ Std.,

**Wanderkategorie:** 2

**Wanderführer:** Alfred Danna



**Treffpunkt:**

8.20 Tourismusbüro Gaschurn  
(Wanderführer ist in St. Gallenkirch)  
8.30 Tourismusbüro St. Gallenkirch



**Abfahrt:**

Gaschurn 8.28, St. Gallenkirch PA an 8.38



**Ausrüstung:** Gute, über Knöchel reichende Wanderschuhe mit Profilsohle, Rucksack, Windanorak, warme Jacke oder Pullover, Getränk, persönliche Medikamente, wenn erforderlich. Eventl. Wanderstöcke, sie entlasten die Gelenke.



**Anmeldungen:** Im örtlichen Tourismusbüro bis spätestens 17 Uhr des Vortages der Wanderung mit Angabe des Namens, der Personenanzahl und der Unterkunft.

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt! Der/die Wanderführer/in kann aber kurzfristig eine witterungsbedingte Änderung des Tourenzieles oder der Route aus Sicherheitsgründen vornehmen. Abgangszeit und Treffpunkt bleiben unverändert, wenn nichts anderes mitgeteilt wird.

Für Gäste mit der **MONTAFONER GÄSTEKARTE** ist die Teilnahme an der Wanderung kostenlos. Diese erhalten Sie von Ihrem Quartiergeber. Bitte nehmen Sie die Karte zur Wanderung mit, die Wanderführer sind zur Kontrolle verpflichtet. Teilnehmer ohne Montafoner Gästekarte bezahlen einen Unkostenbeitrag von € 10,-- für Tages- und € 5,-- für Halbtageswanderungen.